

Bericht der TT-Abteilung über die Saison 2023/24

Mannschaftssport

Sportlich gesehen war das abgelaufene Jahr / die abgelaufene Saison mit tollen Erfolgen aber auch mit weniger guten Ergebnissen eine sehr gemischte Saison.

Nach der erfolgreichen vergangenen Saison, welche mit einem zweiten Platz beendet wurde, haben unsere **Damen** auch in dieser Saison gezeigt, dass sie in der Landesklasse zu den Spitzenteams gehören und beim Aufstieg in die Landesliga ein Wörtchen mitreden können.

Leider reichte es am Ende nicht ganz zum Aufstieg in die Landesliga. Der letzte Spieltag avancierte regelrecht zum Endspiel gegen Hegnach. Trotz einer tollen Unterstützung von mehreren mitgereisten SV Remshalden-Fans verlor man das Spiel gegen den Tabellenführer Hegnach.

Dennoch war es eine mit saisonübergreifend insgesamt sieben Siegen, einem Unentschieden und nur zwei Niederlagen, und einem letztendlich hervorragenden zweiten Tabellenplatz, eine sehr erfolgreiche Saison.

Wie bereits im vergangenen Jahr konnten sich auch in diesem Jahr unsere **Herren II** ohne Punktverlust (!) die Meisterschaft sichern!

Nach den ersten Spielen der neuen Saison war zu erkennen, dass man in jedem Fall ein gehöriges Wörtchen um die Meisterschaft mitreden kann. Dass es dann aber am Ende ohne Punktverlust und mit sechs Punkten Vorsprung auf den Tabellenzweiten zu einer ungefährdeten Meisterschaft kommt, war nicht abzusehen und ist ein toller Erfolg!

Hervorzuheben ist dabei, dass saisonübergreifend kein Doppel verloren wurde und in der ligainternen Rangliste 5 SVR-Spieler unter den Top 10 zu finden sind!

Ganz anders das Bild bei den **Herren I**.

Konnte in der vergangenen Saison der Abstieg aus der Bezirksklasse noch am letzten Spieltag verhindert werden, gelang dieses Kunststück in der aktuell abgelaufenen Saison leider nicht mehr. In einer äußerst ausgeglichenen Liga, in der bis auf den Meister aus Welzheim buchstäblich Jeder Jeden Schlagen konnte, war aufgrund der personellen Situation der Ersten bereits zu Saisonbeginn klar, dass nur ein Wunder den Abstieg hätte verhindern können.

Im Bereich der **Jugend** konnten wir wieder mit zwei Mannschaften an den Start gehen. Hierbei wurden durchaus ordentliche Ergebnisse erzielt, was durch Abgänge bei den Jungen I (4. Tabellenplatz) und die Integration von Anfängern in der Jungen II (6. Tabellenplatz) nicht selbstverständlich ist.

Ziel ist es auch in der kommenden Saison wieder mit zwei Jugendmannschaften an den Start zu gehen.

Trainingsbetrieb:

Der Trainingsbetrieb ist insgesamt sehr zufriedenstellend. Vor allem im Bereich der Jugend. Mit durchschnittlich 15 Jugendlichen sind wir gut ausgelastet.

Leider verlässt uns in der kommenden Saison unsere langjährige Trainerin aus persönlichen Gründen. Die Suche nach einem Nachfolger / einer Nachfolgerin ist im vollen Gange.

Eine Herausforderung war Anfang 2024 der Umstand, dass aufgrund des Ausfalls der Heizung die Jahnhalle weder zum Training noch zum Spielbetrieb genutzt werden konnte. Unter Hochdruck wurden Ausweichmöglichkeiten bei benachbarten Vereinen (TV Hebsack und VfL Winterbach) gesucht und gefunden. Hierfür bedanken wir uns an dieser Stelle bei den entsprechenden Akteuren für ihr Entgegenkommen.

Aufgrund der knappen Hallenkapazitäten in Remshalden haben wir auch im abgelaufenen Jahr anderen Abteilungen uns zugewiesene Hallenkapazitäten zur Verfügung gestellt, was aber einen nicht unerheblichen organisatorischen Mehraufwand bedeutet.

Veranstaltungen:

In der abgelaufenen Saison haben wir vor den Sommerferien wieder einen Grundschultag mit der Grundschule Geradstetten veranstaltet. Dabei konnten die teilnehmenden Schüler in verschiedenen Übungen das Tischtennisabzeichen erwerben. Alle Teilnehmer hatten dabei riesigen Spaß!

Die Tischtennisabteilung war auch in 2023 am Stand der SV Remshalden auf dem Remshaldener Straßenfest wieder stark mit Helfern vertreten. Allerdings ist es für uns als eine der kleineren SVR-Abteilungen zunehmend schwieriger die geforderte Anzahl an Helfer bei SVR-Veranstaltungen zu stellen. Vor allem dann, wenn wie in 2024 mehrere Veranstaltungen seitens des Hauptvereins durchgeführt werden.

Im vergangenen Jahr wurde auch wieder der traditionelle Saisonabschluss bei Achim (Inselfest) gefeiert, bei dem immer wieder Alt und Jung gerne zusammenkommen.

An der Weihnachtsfeier 2023 haben wir dann gemeinsam das Jahr ausklingen lassen.

Sonstiges:

Die Zusammenarbeit mit dem Hauptverein verläuft im Großen und Ganzen gut.

Aus unserer Sicht Problematisch ist, dass zu manchen Sitzungen zu kurzfristig eingeladen wurde und wir daher nicht immer einen Vertreter abstellen konnten. Entsprechende Sitzungsprotokolle erreichten uns leider von diesen Sitzungen nicht, dennoch wurden wir in Abwesenheit zu Helferdiensten eingeteilt (mit entsprechender kurzfristiger Rückmeldungsfrist).

Wie oben bereits berichtet stellt das Abstellen von Helfern für uns als kleinere Abteilung regelmäßig eine große Herausforderung dar. Das liegt vor allem daran, dass viele Helfer auch in unserer Abteilung sehr engagiert sind.

Die Tischtennisabteilung hat in der vergangenen Versammlung die Leitungsstruktur der SVR übernommen. Die Verteilung der Aufgaben auf verschiedene Posten, mit einer jeweiligen einjährigen Amtszeit, hat sehr gut funktioniert. Ein regelmäßiger Austausch der Abteilungsführung trägt hierzu bei.

Die bisher gewählten Personen haben vorab ihrer Wiederwahl zugestimmt.
Damit ergeben sich nachfolgende wiederzuwählende Posten und Personen:

Bereich Sport: Sven Jost

Bereich Sport (Jugend): Uwe Wittmann, Marcus Duffner und Vasili Penteridis

Bereich Finanzen: Susan Henseling

Bereich Veranstaltungen: Sylvia Gruber, Carola Gantner und Anja Schädel

Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Kommunikation: Marcus Duffner und Stefanie Studir

Bereich Gerätewartung: Günther Schwertfeger und Achim Becker

Aktuelle Informationen finden Sie in unserer Homepage www.svrtischtennis.de

Remshalden, 30. Mai 2024

(Abteilung Tischtennis)